

Bitte das Infoblatt mit den Fischereibestimmungen sorgfältig vor Beginn des Fischens durchlesen !

**Bestimmungen zur Ausübung der Fischerei in den Vereinsgewässern des FV Bgh. am
Inn für Tages- Wochen- und Monatskarten (Stand: 19.März. 2021)**

**Wichtig: Gefangene bzw. entnommene Fische sind ordnungsgemäß zu versorgen und in die Fangliste einzutragen, bevor die Angel erneut beködert und ausgeworfen wird !
Nach Erreichen des Fanglimits ist das Fischen auf diese Fischart einzustellen !**

1.) Fischereigrenzen / Kartenausgabe

Inn / Fließstrecke von Flusskilometer 73,00 bis 85,00 einschließlich der dazu gehörigen Nebengewässer (vgl. dazu Nummer 3.)

Tages- Wochen- und Monatskarten werden für **Vereinsmitglieder** erst **ab 01. Mai**,
für **Nichtmitglieder** **ab 15.05.** des laufenden Jahres ausgegeben.

2.) Schonzeiten, Mindestmaße, Fangbeschränkungen

Außer den gesetzlichen Vorgaben gelten folgende Bestimmungen:

Fischart	Schonzeit	Mindestmaß	Beschränkung / Tag
Äsche	01.01. – 30.04.	40 cm	2 Äschen **
Bachforelle	01.10. – 28.02.	30 cm	3 Salmoniden **
Regenbogenforelle	15.12. – 15.04.	30 cm	3 Salmoniden **
Bachsaibling	01.10. – 28.02.	30 cm	3 Salmoniden **
Huchen	15.02. – 31.05.	90 cm	1 Huchen**
Hecht (Stillgewässer)	01.01. – 15.04.	60 cm	1 Hecht oder 1 Zander
Hecht (Fließgewässer)	15.02. – 15.04.	60 cm	1 Hecht oder 1 Zander
Zander	15.03. – 30.04.	50 cm	1 Zander oder 1 Hecht
Waller	ohne	80 cm	1 Waller
Karpfen (Fließgewässer)	ohne	35 cm	3 Karpfen *
Karpfen (Stillgewässer)	16.10. – 31.12.	35 cm	3 Karpfen *
Schleie	16.10. – 31.12.	30 cm	3 Schleien
Barbe	01.05. – 15.06.	40 cm	3 Barben
Brachse	keine	35 cm	3 Brachsen
Nase	01.03. – 30.04.	30 cm	3 Nasen
Rutte	ohne	35 cm	3 Rutten
Schied	01.04. – 31.05.	40 cm	ohne

Köderfische: Es dürfen täglich **höchstens 10** Köderfische entnommen werden; gesetzliche Bestimmungen beachten. !!

* maximal 3 Karpfen zusammen aus Still- und Fließgewässer

** als Salmoniden zählen Äsche, Bach- und Regenbogenforelle, Saiblinge und Huchen

Fanglimit insgesamt: Wochenkarte: max. 10 Salmoniden davon max. 4 Äschen; 3 Hechte; 8 Karpfen; 1 Huchen
Monatskarte: max. 20 Salmoniden davon max. 5 Äschen; 5 Hechte; 15 Karpfen; 1 Huchen

3. Zum Fischen freigegebene Gewässer sowie Gewässersperren

Der Inn beidufzig von Flkm. 73,00 bis 85,00 einschließlich folgender Nebengewässer bzw. Altwässer:

Linke Innseite (flussabwärts gesehen):

Seibersdorfer Lacke: Nur von der Dammseite (Wellenbrecher) aus erlaubt. (Flkm 69,4 bis oberes Ende)

Inn Flkm. 72,00 – 72,20 (vom 16.03. bis 15.07. gesperrt / NSG ; nur für Vereinsmitglieder erlaubt)

hier zeitliche Beschränkung beachten: Nur tagsüber von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

Deindorfer Lacke: Nur für Vereinsmitglieder von der Wegseite (Fuß- und Radweg) aus erlaubt.

Türkenbach und Mühlbach (vom Mündungsbereich bis zur Wehranlage)

Innhornlacke; Badesee Markt ; Gunschlacke ; Peracher Lacke

Rechte Innseite (flussabwärts gesehen):

Dreieckslacke (nur für Vereinsmitglieder erlaubt / NSG)

Winkelhamer Lacke nur für Vereinsmitglieder mit Jahreskarte / NSG)

Flutmulde (bei Staustufe Perach)

Fahrerlaubnis für NSG: Die *Zufahrt zur Deindorfer und Seibersdorfer Lacke* ist **nur außerhalb des Dammbereichs** erlaubt (Beschilderung beachten !!) Der Radweg entlang bzw. zur Deindorfer Lacke darf ab dem Türkenbach nicht befahren werden. *Parken bei der Seibersdorfer Lacke* nur auf der Seite des Entwässerungsgrabens, nicht auf der Dammseite, gestattet.

- zur *Dreieckslacke*: Von Haiming/ Schwaig aus kommend bis zum Damm ca. 200 m aufwärts (*Parkgrenzschild beachten !*) Jedes Fahrzeug, mit dem diese Strecke befahren wird, muss mit einem **Vereinsaufkleber** versehen sein !!

Die Fischaufstiegsanlagen an den Staustufen Perach und Stammham dürfen nicht befischt werden. Die Sperrschilde im Ein- und Auslaufbereich sind unbedingt zu beachten. Der Weitbach (an der Staustufe Perach) mit Fischaufstieg ist ebenfalls gesperrt.

4.) Sonstige Einschränkungen

- Es darf maximal nur mit zwei Handangeln gefischt werden; andere Fanggeräte sind verboten
- Beim **Anfüttern** sind die allgemeinen rechtlichen Bestimmungen zu beachten (**kein übermäßiges Anfüttern !**)
- Das **Fischen vom Boot** aus ist verboten, **ebenso das Fischen und Anlanden an Stellen**, die zu Fuß nicht erreichbar sind, **Ausbringen von Montagen/ Ködern und Anfüttern auch nur von Stellen**, die zu Fuß erreichbar sind (kein Schwimmen, Futterboote o. ä.)
- **Gewässersperrungen** während der Vereinsveranstaltungen (z.B. Mitgliederversammlungen) sind zu beachten*.
(* *betrifft nur Vereinsmitglieder*)
- **Inn im Bereich Oberstau Perach (Flkm. 85,00 bis Staustufe Perach)**: Anfüttern verboten, nur Futterkorb erlaubt;

5.) Weitere Bestimmungen

Grundsätzlich ist an den Vereinsgewässern das **Fischen nur in dem Zeitraum von 1 Stunde vor Sonnenaufgang bis 1 ½ Stunden nach Sonnenuntergang** gestattet.

Nachtfischen, d. h. **Fischen ab 1 ½ Stunden nach Sonnenuntergang** ist an den Vereinsgewässern **nur auf Waller, Rutte und Aal** bis 24.00 Uhr bzw. 01.00 Uhr bei Sommerzeit gestattet. Bei Wochen- und Monatskarte jeweils am letzten Tag der Gültigkeit nur bis 24.00 Uhr .Als **Angelköder** dürfen **ab 22.00 Uhr** grundsätzlich nur noch Köderfisch, Fischfetzen, Würmer oder Kunstköder zum Spinnfischen verwendet werden.

- Für das **Hältern** von gefangenen Fischen am Fischwasser ist von jedem Fischer ein eigener Setzkescher, Karpfensack etc. zu verwenden (die gesetzlichen Bestimmungen dazu sind unbedingt einzuhalten)
- **Fischereiaufsicht**: Den **Anweisungen der Fischereiaufsicher** ist unverzüglich Folge zu leisten.
Jahreskarteninhaber haben das Recht, die Fischereierlaubnis anderer Fischer am Fischwasser einzusehen.
- **Montagen**:
Köder zwischen Beschwerung und Rutenspitze (nach Art der Montage des Tiroler Hölzl) sind verboten); ausgenommen sind Köderfische und Kunstköder die größer als 10 cm sind.
im **Fließgewässer** ist an jeder Handangel nur **eine Anbissstelle** erlaubt
im **Stillgewässer** sind an jeder Handangel maximal **zwei Anbissstellen** erlaubt

Die Ufervegetation ist zu schonen ! Feuer machen ist verboten !

Das Ausnehmen und Schuppen von Fischen am Fischwasser ist verboten; Abfälle sind mitzunehmen !!
Am Badeseer Markt ist Rücksicht auf den Badebetrieb zu nehmen; Angelgerät, Anglerschirme und Ähnliches können nur insoweit aufgestellt werden, dass keine Badegäste oder andere Besucher dadurch behindert werden

Zigarettenkippen nicht ins Wasser werfen oder im Uferbereich hinterlassen → unbedingt mitnehmen !!

Mit dem Lösen der Fischereierlaubnis für die Gewässer des FV Burghausen erklärt der Lizenznehmer ausdrücklich sein Einverständnis mit den Vereinsbestimmungen zur Ausübung der Fischerei und verpflichtet sich zu deren Einhaltung. Bei groben Verstößen kann die Fischereierlaubnis ersatzlos eingezogen werden.

Die Vorstandschaft